

Deutscher Gehörlosen-Bund e.V.

Interessenvertretung der Gehörlosen und anderen Hörgeschädigten in Deutschland



Bernadottestr. 126
22605 Hamburg
Zentrale (040) 46 00 362-0
Telefax (040) 46 00 362-10
Bildtelefon (040) 46 00 362-13
E-Mail: info@gehoerlosen-bund.de
Internet: www.gehoerlosen-bund.de
www.gehoerlosen-kulturtage.de

Pressemitteilung

4. Deutsche Kulturtage der Gehörlosen

Die 4. Deutschen Kulturtage der Gehörlosen, eine mehrtägige Großveranstaltung der Gebärdensprachgemeinschaft in Deutschland, finden vom 21. bis 23. August 2008 im Congress-Centrum Ost der Kölner Messe statt. Organisator ist der Deutsche Gehörlosen-Bund e.V. Es werden 3.000 Besucherinnen und Besucher erwartet.

Eine Kultur entfaltet sich

Die „Deutschen Kulturtage der Gehörlosen“ finden dieses Jahr zum vierten Mal statt. Die Veranstaltung hat für die Gebärdensprachgemeinschaft eine große Bedeutung: Bei keiner anderen Veranstaltung in Deutschland sind so viele Gebärdensprachnutzer auf einmal versammelt. Die „Kulturtage“ sind das Forum, auf dem Gehörlose die Vielfalt ihrer eigenen Kultur erleben und der Öffentlichkeit präsentieren können. Gebärdensprache, Gebärdensprachpoesie, Theater, bildende und darstellende Künste sind ein wesentlicher Teil dieser Kultur. Gleichzeitig hat die Veranstaltung auch einen politischen Hintergrund: Über den sprachlichen und kulturellen Austausch hinaus dienen die „Kulturtage der Gehörlosen“ auch als Portal der Information über verschiedenste Themen. „Wir freuen uns, dass wir den Besucherinnen und Besuchern ein so umfangreiches und interessantes Programm anbieten können“, so Alexander von Meyenn, Präsident des Deutschen Gehörlosen-Bundes. „Es gibt annähernd 50 Vorträge und Workshops sowie 12 Podiumsdiskussionen, auf denen diverse Fragen diskutiert werden: von Gesundheit über Bildung, Recht, persönliches Budget, UN-Konvention bis zu lebenspraktischen Dingen.“ Über diese Themen tragen gehörlose Fachleute aus allen Berufsgruppen vor, u.a. eine Rechtsanwältin, ein Professor der Universität Hamburg sowie der Rapper SIGMARK aus Finnland.

Deutscher Gehörlosen-Bund e.V.

Interessenvertretung der Gehörlosen und anderen Hörgeschädigten in Deutschland



Das Motto der diesjährigen Kulturtag „Eine Kultur entfaltet sich“ zeigt, dass nach der gesetzlichen Anerkennung der Gebärdensprache die politischen Bemühungen Gehörloser nicht stillstehen. Im Mittelpunkt des politischen Interesses stehen nun die Schwerpunkte barrierefreier Zugang zu Informationen in den Medien Fernsehen und Internet sowie in der beruflichen Weiterbildung, Verbesserung der Arbeitssituation gehörloser Menschen und die Problematik der schulischen Integration gehörloser und stark schwerhöriger Kinder.

Demonstration Recht auf 100% Untertitel

Am Samstag, dem 23. August 2008 rufen der Deutsche Gehörlosen-Bund, die Deutsche Gesellschaft und der Deutsche Schwerhörigenbund gemeinsam zu einer Großdemonstration für 100% Untertitelung im Fernsehen auf. Damit möchten die Verbände auf das Recht auf Barrierefreiheit hinweisen, damit auch in Deutschland Hörbehinderte schrittweise 100% Zugang zum Fernsehangebot bekommen. In Zusammenhang mit der Demonstration steht eine Unterschriftenaktion, deren Ziel es ist, die breite Unterstützung möglichst vieler Menschen für die Forderung nach vollständiger Untertitelung zu belegen. Die Demonstration startet um 15 Uhr am Messegelände (Barmerstraße). Sie führt durch die Kölner Innenstadt bis zum Roncalliplatz am Kölner Dom. Auf der abschließenden Kundgebung werden die Unterschriftenlisten an die Verantwortlichen aus Politik und Medienanstalten übergeben.

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Dr. Christiane Metzger

Tel.: 040/46 00 362 22

c.metzger@gehoerlosen-bund.de

Vom 19. bis 24. August telefonisch zu erreichen unter: 0170/55 25 698